# **Panasonic**

# Bedienungsanleitung

**Digitales Schnurlos-Telefon** 

Modellbez. KX-TGC210G

Digitales Schnurlos-Telefon mit integriertem Anrufbeantworter

Modellbez. KX-TGC220G

KX-TGC222G

KX-TGC223G



Abgebildetes Modell: KX-TGC210.

# Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Erste Schritte" auf Seite 10.

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt: www.registrierung.panasonic.de

# Inhalt

Einführung
Modell-Ausführung3
Zubehör-Informationen3
Allgemeine Informationen4
Wichtige Informationen
Sicherheitshinweise
Wichtige Sicherheitshinweise
Weitere Hinweise8
Technische Daten
Erste Schritte
Einrichtung
Bedienelemente
Display-Symbole
Ein-/Ausschalten des Geräts
Datum & Zeit
Aufzeichnen Ihres Ansagetextes
Sonstige Einstellungen
Anrufe entgegennehmen
Anrufen16
Anrufe entgegennehmen16
Nützliche Funktionen während eines
Gesprächs
Interngespräche
Tastensperre
Telefonbuch
Telefonbuch19
Kurzwahl20
Programmierung
Menüliste22
Alarm26
Störende Anrufe sperren27
Weitere Programmierung28
Leistungsmerkmal Anruferanzeige
(CLIP)
Verwenden des Leistungsmerkmals
Anruferanzeige (CLIP)30
Anruferliste30
Anrufbeantworter
Anrufbeantworter32

Aktivierung/Deaktivierung des	
Anrufbeantworters	32
Ansagetext	
Nachrichten abhören	
Fernabfrage	
Anrufbeantworter-Einstellungen	
Nützliche Informationen	
Voice Mail-Dienst	37
Zeicheneingabe	37
Fehlermeldungen	39
Falalanka kalansa	40
Fehlerbehebung	4
Garantieinformation	

# Modell-Ausführung

■ Serie KX-TGC210



Abgebildetes Modell: KX-TGC210.

■ Serie KX-TGC220



Abgebildetes Modell: KX-TGC222.

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
Set	wodelibez.	Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TGC210	KX-TGC210	KX-TGC210	KX-TGCA20	1
Serie KX-TGC220	KX-TGC220	KX-TGC220	KX-TGCA20	1
	KX-TGC222	KX-TGC220	KX-TGCA20	2
	KX-TGC223	KX-TGC220	KX-TGCA20	3

# Zubehör-Informationen

# Mitgeliefertes Zubehör

		Menge		
Nr.	Zubehör/Teilenummer	KX-TGC210 KX-TGC220	KX-TGC222	KX-TGC223
1	Netzteil für Basisstation/PNLV226CE	1	1	1
2	Telefonkabel	1	1	1
3	Standardakkus*1	2	4	6
4	Akkufachabdeckung*2	1	2	3
5	Ladeschale	-	1	2
6	Netzteil für Ladeschale/PNLV233CE	_	1	2

<sup>\*1</sup> Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

<sup>\*2</sup> Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.

## Einführung















# Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4MVE*1
	Akkutyp:  - Ni-MH (Nickelmetallhydrid)  - 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
DECT-Repeater	KX-A405

<sup>\*1</sup> Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

#### Weitere Hinweise

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen k\u00f6nnen vom eigentlichen Produkt geringf\u00fcgj abweichen.

# **Allgemeine Informationen**

- Dieses Gerät wurde für Verwendung im analogen Telefonnetz in Deutschland entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

#### Konformitätserklärung:

 Hiermit erklärt Panasonic System Networks Co., Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der R&TTE-Richtlinie (Radio & Telecommunications Terminal Equipment) 1999/5/EC übereinstimmt.

Die Konformitätserklärungen zu den in diesem Handbuch beschriebenen Panasonic-Produkten können von folgender Website heruntergeladen werden:

http://www.ptc.panasonic.eu

Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre Panasonic Marketing Europe GmbH Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

Εi	nt	m	hr		na	ī
_,	,,,	uı	ш	u	пч	,

# Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen, die folgenden Informationen zu notieren und aufzubewahren, die Sie bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigen.

Seriennummer	Datum des Kaufs
(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)	
Name und Adresse des Händlers	

Heften Sie den Kaufbeleg hier an.

### Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu qewährleisten.

# **. WARNUNG**

#### Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anormalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

#### Installation

 Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

#### Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose.
   Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungsspravs.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

#### Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

# 

#### **Einrichtung und Standort**

 Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.

- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
  - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
  - Bei einem Stromausfall.
  - Die Tastensperre ist aktiviert.

#### Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus.
   VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät).
   Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufguellen oder Explodieren der Akkus führen.

# Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschwanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
- Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
- Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der N\u00e4he der undichten Stelle befindet.
- Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF

# Für eine optimale Leistung

# Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
  - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
  - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten, PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
  - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen

Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)

- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

#### Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der N\u00e4he von W\u00e4rmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in R\u00e4umen auf, in denen die Temperatur unter 0 \u00f3C oder \u00fcber 40 \u00e3C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einigem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

#### Pfleae

- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

## Weitere Hinweise

VORSICHT: Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.

# Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

 In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuchoder Anruferlisteneinträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

## Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien







Diese Symbole (①, ②, ③) auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können. Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden. Ihren

Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.

Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgelder verhängt werden.

# Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

# Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (①, ②, ③) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

### Hinweis zum Batteriesymbol

Dieses Symbol (②) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol (③) verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

#### Hinweis zur Batterieentfernung

Siehe "Einsetzen des Akkus" auf Seite 10.

## **Technische Daten**

Standard:

DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation), GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)

- Frequenzbereich: 1,88 GHz bis 1,90 GHz
- RF-Übertragungsleistung:
   Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)
- Stromversorgung:

220-240 V AC, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme:

Basisstation\*1: Bereitschaft: Ca. 0,52 W

Maximum: Ca. 2.7 W

Basisstation\*2:

Bereitschaft: Ca. 0,54 W

Maximum: Ca. 2.7 W

Ladegerät:

Bereitschaft: Ca. 0,12 W

Maximum: Ca. 1,8 W

Betriebsbedingungen:

0 °C-40 °C, 20 %-80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

- \*1 Serie KX-TGC210: Seite 3
- 2 Serie KX-TGC220: Seite 3

#### Hinweis:

 Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

### Allgemeine Frequenzbestimmungen

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

- Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
- Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden
- Für diese Schnurlose
   Telekommunikationsanlage gibt es eine
   Allgemeinzuteilung für den
   Frequenzbereich, in dem es
   ausschließlich betrieben werden darf:

#### System DECT 1880 — 1900 Mhz

 Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

# **Einrichtung**

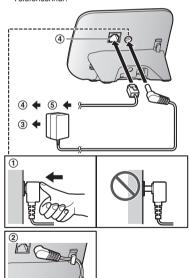
# Anschlüsse

#### ■ Basisstation

- Schließen Sie das Netzteil an, indem Sie den Stecker fest in die Buchse drücken.
- (2) Haken Sie das Kabel zur Befestigung ein.
- Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose
  an
- (4) Verbinden Sie das Telefonkabel mit dem Gerät und dann mit der Telefonbuchse, wobei Sie ein Klicken hören sollten.
- (5) Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ ADSL-Dienst benutzen.

#### Hinweis:

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE von Panasonic.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Telefonschnur.

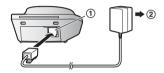


#### ■ Ladeschale

- Stecken Sie den Netzteilstecker in das Gerät ein, wobei Sie ein Klicken hören sollten.
- Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.

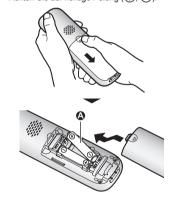
#### Hinweis:

 Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV233CE von Panasonic.



#### Einsetzen des Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03) (2).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/ Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung ( , ).



 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät einzurichten.

## Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden Aufladen.

- Achten Sie darauf, dass "Ladend" angezeigt wird (A).
- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.



# Hinweis zur Einrichtung

#### Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben.
   (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

#### Während eines Stromausfalls

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Wir empfehlen, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

#### Hinweis zum Einsetzen der Akkus

 Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 7 genannten Akkus von Panasonic.

#### Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

#### Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
<b>, , ,</b>	Muss aufgeladen werden.

## Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

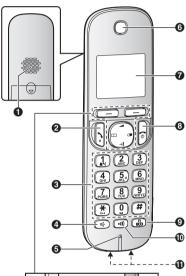
Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 16 Stunden
Im unbenutzten Zu- stand (Standby)	Max. 200 Stunden

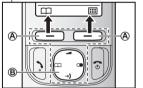
#### Hinweis:

 Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.

# **Bedienelemente**

#### Mobilteil





- Lautsprecher
- (Gespräch)
- ③ Wählta
  ④ [♣] (F
  ⑤ Mikrof
  ⑥ Hörer Wähltastatur
- [ (Freisprecheinrichtung)
- Mikrofon
- Display
- Õ [ T ] (Aus/Betrieb)
- [R/ECO]

R: Rückfrage/Flash

ECO: Eco-Modus-Schnelltaste

#### (•)) (Interngespräch)

- Diese Funktion steht bei Modellen mit nur einem Mobilteil nicht zur Verfügung.
- Ladekontakte

### ■ Bedienelemente

#### (A) Softtasten

Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

### (B) Navigationstaste

Die Navigationstasten funktionieren wie folgt.

Symbol	Bedeutung	
	[A]	Nach oben
[ <b>*</b> )]	[▼]	Nach unten
( <del>(</del> )	[◄]	Links
( <b>®</b> )	[►]	Rechts

- [▲], [▼], [◄] oder [►]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [▲] oder [▼] (→): Stellen Sie die Hörer/ Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- (Anruferliste): Anruferliste anzeigen.
- [ Telefonbuch): Telefonbucheintrag anzeigen.
- [ (Wahlwiederholung): Wahlwiederholungsliste anzeigen.

#### **Basisstation**

■ Serie KX-TGC210: Seite 3

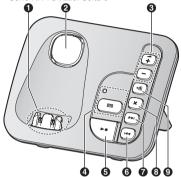


Ladekontakte

## (•)) (Suchfunktion)

 Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie (\*\*)) drücken.

■ Serie KX-TGC220: Seite 3



- 1 Ladekontakte
- 2 Lautsprecher
- (Anrufbeantworter Ein/Aus)
  Anrufbeantworteranzeige Ein/Aus
- (Wiedergabe/Stopp)

  Nachrichtenanzeige
- (Wiederholen) (Wiederholen)
- (Überspringen)
- (Löschen)
- (Suchfunktion)
  - Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie [•))] drücken.

# **Display-Symbole**

## Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
Yal	Reichweitenstatus: Je mehr Bal- ken angezeigt werden, desto nä- her befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
¥	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
•3))	Mobilteilsuche, Interngesprä- che-Modus*1

Einzelteile	Bedeutung
€	Freisprecheinrichtung ist einge- schaltet. (Seite 16)
	Der Anschluss ist belegt.  Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten.  Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.
<b>&gt;)</b>	Versäumter Anruf*2 (Seite 30)
ECO	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 15)
<b>%</b> :	Die LCD-Beleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 24)
	Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*3 (Seite 32)     Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.*3 (Seite 33)
(1/2	"Nur Begrüß." ist als Aufzeich- nungszeit des Anrufers ausge- wählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext, und es wer- den keine Anrufernachrichten auf- gezeichnet."3 (Seite 36)
	Ladezustand
Ð	Alarm ist aktiviert. (Seite 26)
×	Privatfunktion ist aktiviert.*1 (Seite 24)
Ø	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 23)
× <u>•</u>	Störende Anrufe gesperrt.*2 (Seite 27)
	Neue Voice Mail empfangen.*4 (Seite 37)
Leitg. belegt	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.*1

Einzelteile	Bedeutung
Besetzt	Der Anrufbeantworter wird gerade benutzt durch: - anderes Mobilteil*1 - die Basisstation*3
BS	"Bs" in der Display-Meldung steht für Basisstation.
MT	"MT" in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

- \*1 KX-TGC222/KX-TGC223
- Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)
- Serie KX-TGC220: Seite 3
- Nur für Voice Mail-Abonnenten

### Mobilteil-Soft-Tastensymbole

Symbol	Aktion
<b>★</b>	Kehrt zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
<b></b>	Zeigt das Menü an.
ОК	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 16)
Ø	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Sei- te 16)
<b>.</b> ↑.	Hält den Anruf.*2
ш	Öffnet das Telefonbuch.
凤	Ermöglicht Bearbeiten von Telefon- nummern. (Seite 28)
<b>□</b> \$	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 20)
P	Zeigt den Zeicheneingabemodus für Telefonbuchsuche an. (Seite 19)
-0	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 18)
%	Stoppt den Alarm. (Seite 26)
<b>9</b>	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 26)
<b>~</b>	Wählt Einträge oder Mobilteile. (Seite 26)
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe.*1

Symbol	Aktion
됴	Speichert Telefonnummern. (Seite 19)
×	Löscht den ausgewählten Menüeintrag.
•1))	Ermöglicht Interngespräche.*2
С	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
Ø	Schaltet den Anruf stumm.

- Serie KX-TGC220: Seite 3
- KX-TGC222/KX-TGC223

# Ein-/Ausschalten des Geräts

# **Spracheinstellung**

# Display-Sprache

- **( :::** ) # 1 1 0
- (\$): Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.  $\rightarrow$  [OK]
- (T)

# Datum & Zeit

- **( :::** ) # 1 0 1
- Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein.  $\rightarrow$  [OK] Beispiel: 15. Juli 2014 15 07 14
- Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein. Beispiel: 9:30 0930
  - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie ¥ drücken.
- $[OK] \rightarrow [\boxed{6}]$

# Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

Verfügbar für:

Serie KX-TGC220 (Seite 3)

Anstelle von bereits aufgezeichneten Ansagetexten können Sie Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen und verwenden. Für Einzelheiten siehe Seite 32.

- 1 (==)#302
- 2 [♣]: "Ja" → [OK]
- 3 Ansagetext aufzeichnen.  $\rightarrow$  [ $\blacksquare$ ]  $\rightarrow$  [ $\frown$ ]

# Sonstige Einstellungen

## Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke, und somit auch die Strahlung der Basisstation um bis zu 99,9 % reduziert. Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90 % reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert. Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie [R/ECO] drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktivlei ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und Eco wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von Yangezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "Standard" wird vorübergehend eingeblendet und ECO wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

### Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden. (KX-TGC222/KX-TGC223)
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.

- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 29):
  - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
  - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 24).

15:09:03

# Anrufe entgegennehmen

### Anrufen

- Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
  - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie [C].
- 2 [

### Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Telefonnummer und drücken Sie [♣].
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie

#### Hinweis:

 Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [\*]/[\*].

# Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [▲] oder [▼].

# Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 (🖜)
- 2 [\*]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 [

## Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 (1)
- 2 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [X]
- 3  $[\ \]$ : "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [ $\ \]$

## Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll. ist eine Pause notwendig (Seite 20).

**Beispiel:** Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1  $\boxed{0} \rightarrow \boxed{\blacktriangle}$  (Pause)
- Wählen Sie die Rufnummer. → [ ]

#### Hinweis:

• Jedes Mal, wenn Sie [A] (Pause) drücken, wird eine Pause von 3 Sekunden eingefügt.

# Anrufe entgegennehmen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [ ] oder [ ], wenn das Gerät klingelt.
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [ ] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

**Any Key Answer:** Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste drücken.

Automatischer Gesprächsmodus: Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil abnehmen (Seite 24).

**Rufton am Mobilteil vorübergehend aus:** Sie können den Rufton vorübergehend ausschalten, indem Sie [ **\( \mathcal{L} \)**] drücken.

#### Einstellen der Ruftonlautstärke

#### Mobilteil

Drücken Sie wiederholt (▲) oder (▼), um die gewünschte Lautstärke während des Klingelns einzustellen.

#### Basisstation\*1

\*1 Serie KX-TGC220: Seite 3

# Anrufe entgegennehmen

Drücken Sie wiederholt [+] oder [-], um die gewünschte Lautstärke während des Klingelns einzustellen.

Um das Rufsignal auszuschalten, halten Sie
 ] gedrückt, bis die Basisstation piept.

# Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

#### Halten

- 1 Drücken Sie [III] während eines externen Anrufs.
- 2 (♣): "Halten" → [OK]
- Um Halten zu beenden, drücken Sie auf

#### Hinweis:

 Nach 10 Minuten Halten wird das Gespräch getrennt.

#### Stumm

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs [♥].
- 2 Um wieder zum Gespräch zurückzukehren, drücken Sie [XI].

# Rückfrage/Flash

Mit [R/ECO] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

#### Hinweis:

 Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 24.

# Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden. Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfton.

Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) auch eine Meistellen werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklopfton auf dem Mobilteil hören.

- Drücken Sie [R/ECO], um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie [R/ECO].

#### Hinweis:

 Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

#### Konferenz

Verfügbar für:

KX-TGC222/KX-TGC223

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie [ ], wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolat.

#### Hinweis:

 Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 24), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

# Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Verfügbar für:

KX-TGC222/KX-TGC223

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen 2 Mobilteilen aufgebaut werden.

## Anrufe entgegennehmen

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf [•**i)**].
  - KX-TGC223:
  - [♣]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.→ [OK]
- Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
  - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie [ ], um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
- 3 Zum Abschluss der Weiterleitung: Drücken Sie [ 75].

Zum Einrichten einer Konferenzschaltung: [Ⅲ] → [♣]: "Konferenz" → [OK]

- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie [ ]. Die anderen 2
   Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
- Um den externen Anruf zu halten: [:::] → [\$]: "Halten" → [OK]
   Um die Konferenzschaltung wiederaufzunehmen: [:::] → [\$]: "Konferenz" → [OK]
- Um die Konferenzschaltung abzubrechen:
   [Ⅲ] → [♠]: "Konferenz abbrechen"
   → [OK]

Sie können das Gespräch mit dem externen Anrufer fortsetzen.

# Interngespräche

Verfügbar für: KX-TGC222/KX-TGC223

Zwischen Mobilteilen können interne Anrufe getätigt werden.

#### Hinweis:

- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [ 7] und anschließend [ ].

## Tätigen von Interngesprächen

1 [•))] KX-TGC223: [♠]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
→ [OK]

Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie

# Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie (•))) oder (•), um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [ ...

## **Tastensperre**

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie [**!!!**] ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie
 [-o] ca. 3 Sekunden lang gedrückt.

#### Hinweis

 Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

## Telefonbuch

Sie können dem Telefonbuch 50 Namen (max. 16 Zeichen) und Telefonnummern (max. 24 Ziffern) hinzufügen.

#### Wichtia:

 Alle Einträge können von jedem registrierten Mobilteil genutzt werden.

# Hinzufügen von Telefonbucheinträgen

- $(m) \rightarrow (m)$
- [♠]: "Neuer Eintrag" → [OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein.  $\rightarrow$  [OK]
  - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie [R/ECO] drücken (Seite 37).
- Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein.  $\rightarrow$  [OK] 2 Mal  $\rightarrow$  [ $\bigcirc$ ]

## Speichern einer Nummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch

- [ ]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.  $\rightarrow$  [ $\Box$ ]
- Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 19.

### Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- (**+)**]
- [♣]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.  $\rightarrow$  [ $\blacksquare$ ]
- 3 ( $^{+}$ ): "Anr.-ID speich."  $\rightarrow$  [OK]
- [♣]: "Telefonbuch" → [OK]
- Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 19.

# Suchen und Anrufen eines **Telefonbucheintrags**

- (m)
- 2 Um durch alle Einträge zu blättern [\$]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. Um nach dem ersten Zeichen zu suchen
  - 1) Drücken Sie die Wahltaste ( bis 9 oder #), die mit dem gesuchten Zeichen beleat ist (Seite 37).
  - [ ]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.

#### Hinweis:

 Ändern Sie in Schritt 1 den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:  $[\mathcal{P}] \rightarrow [\ ]$ : Zeicheneingabemodus wählen.  $\rightarrow$  [OK]

# Bearbeiten von Einträgen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 19).  $\rightarrow$  [ $\blacksquare$ ]
- [♠]: "Eingeben" → [OK]
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. →
- Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf.  $\rightarrow$  [OK] 2 Mal  $\rightarrow$  [ $\odot$ ]

# Löschen von Einträgen

# Löschen eines Eintrags

- Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 19).  $\rightarrow$  [ $\blacksquare$ ]
- 2 [♠]: "Löschen" → [OK]
- $[\d$ ]: "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [ $\d$ ]

## Löschen aller Einträge

- $(m) \rightarrow (m)$
- 2 [♠]: "Alle löschen" → [OK]
- 3  $[\ \ ]$ : "Ja"  $\rightarrow$  [OK]
- $[\ \ \ ]$ : "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [  $\bigcirc$  ]

## Telefonbuch

## Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- Drücken Sie während eines externen Anrufs auf ( ).
- 2 [♣]: "Telefonbuch" → [OK]
- 3 [\*]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4 Drücken Sie [ ] (rechte Soft-Taste), um die Nummer zu wählen.

#### Hinwais.

 Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie [A] (Pause), um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 16).

# Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

#### Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch.
- 2 Drücken Sie [ ], um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.

- Sobald die Nummer gewählt ist, drücken Sie [Ⅲ]. → [♦]: "Telefonbuch" → [OK] → [♠]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
  - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird
- 4 Drücken Sie [ ] (rechte Soft-Taste), um den gewünschten Eintrag zu wählen.

## Kurzwahl

Sie können jeder der Kurzwahltasten (1 bis 6) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

# Weitere Nummern zu den Kurzwahltasten hinzufügen

- Durch Eingabe von Rufnummern:
  - 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 6) gedrückt. → [□ ♣]
  - $[ \ [ \ \ \ ]$ : "manuell"  $\rightarrow$  [OK]
  - 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → [OK]
  - 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24 Stellen). → [OK] 2 Mal → [⑤]
- Aus dem Telefonbuch:
  - 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 6) gedrückt. → [□本]
  - 2 (♣): "Tel.-buch" → [OK]
  - 3 (\$): Wählen Sie den gewünschten Eintrag
  - 4 [OK] → [①]

#### Hinweis:

 Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahltaste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahltaste übertragen.

# Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 6) gedrückt. → [Ⅲ]
- 2  $[\ \]$ : "Eingeben"  $\rightarrow$  [OK]

- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → [OK]

# Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (☐ bis ⓒ) gedrückt. → []
- 2  $\left[\begin{smallmatrix} A \\ \Psi \end{smallmatrix}\right]$ : "Löschen"  $\rightarrow$  [OK]
- 3  $\left[\begin{smallmatrix} A \\ \Psi \end{smallmatrix}\right]$ : "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [  $\bigcirc$  ]

# Anzeigen eines Eintrags/Tätigen eines Anrufs

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 6) gedrückt.
- 2 Drücken Sie zum Anrufen [ ].

## Menüliste

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

- Blättern durch die Display-Menüs
  - (⊞)
  - 2 Drücken Sie [V], [A], [I] oder [I], um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen.  $\rightarrow [OK]$
  - Drücken Sie [▼] oder [▲], um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen.  $\rightarrow$  [OK]
  - Drücken Sie [▼] oder [▲], um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → [OK]
- Über Direkteingabecodes
  - [Ⅲ] → Geben Sie den gewünschten Code ein. Beispiel: Drücken Sie ( ) # 1 0 1.
  - 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]

#### Hinweis:

- Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie [ 75].
- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch f
   angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

## Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes

Hauptmenü: OO "AB-System"\*1

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	Ġ
Neue Nachr. abspielen	_	-	#323	33
Alle Nachr. abspielen	-	-	#324	33
Alle Nachr. löschen*2	-	-	#325	34
Begrüßung	Start REC*2 (Ansagetext aufzeichnen)	-	#302	32
	Ansage wiedergeben	-	#303	33
	Standard*2 (Gerät auf vorab aufgezeich- neten Ansagetext zurückset- zen)	-	#304	33

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Einstellungen	Anzahl Ruftöne*2	2-7 Rufzahl <4 Rufzahl> Automatisch	#211	35
	Aufnahmezeit*2	1 Minute <3 Minuten> Nur Begrüß.*3	#305	36
	Fernabfrage*2	-	#306	34
	Mithören	<ein> Aus</ein>	#310	35
AB Ein*2	-	-	#327	32
AB Aus*2	_	-	#328	32

## Hauptmenü: ⊕ "Zeiteinstell."

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Datum/Uhr eingeben*2	-	-	#101	14
Wecker	Alarm1-3	Einmalig Täglich Wöchentlich <aus></aus>	#720	26
Zeitanpass.*2,*4	-	<anrufer id=""></anrufer>	#226	-

# Hauptmenü: •)) "Internruf"\*5

Betrieb	Code	G
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	18

# Hauptmenü: 🗲 "Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	Œ
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke - Mobilteil	Aus-6 <6>	#160	-
	Ruflautstärke - Basis*1,*2	Aus-6 <3>	# <del>X</del> 160	-
	Klingelton*6,*7 (Mobil-teil)	<klingelton 1=""></klingelton>	#161	-
	Erster Klingelton*2,*8	<ein> Aus</ein>	#173	-

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben*2	-	#101	14
	Wecker - Alarm1-3	Einmalig Täglich Wöchentlich <aus></aus>	#720	26
	Zeitanpass.*2,*4	<anrufer id=""> manuell</anrufer>	#226	-
Mobilteil Name	_	-	#104	28
Störende Anruf. sperr.*2	Einzelne Nummer	-	#217	27
	Unterdrückte Nr.	Ein <aus></aus>	#240	27
Kurzwahl	_	_	#261	20
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis*2	<standard> Niedrig</standard>	#725	15
Anzeige- Einstellungen	Beleuchtung	<ein> Aus</ein>	#276	-
	Kontrast (Display-Kontrast)	Stufe 1-4 <2>	#145	-
Tastentöne*9	-	<ein> Aus</ein>	#165	-
Wahlkontrolle*2	-	-	#256	28
Automat. Gespräch*10	-	Ein <aus></aus>	#200	16
Netz-Einstellungen	Rückfrage*2,*11	900 mSek 700 mSek 600 mSek 400 mSek 300 mSek 250 mSek <200 mSek 110 mSek 110 mSek 90 mSek 80 mSek	#121	17
Privat-Modus*2, *5, *12	-	Ein <aus></aus>	#194	_
Basiseinh. PIN*2	_	<0000>	#132	28
Repeater Modus*2	-	Ein <aus></aus>	#138	29

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	G
Anmelden	Mobilteil anmelden	_	#130	43
	Registrierung löschen*3	-	#131	43
Sprache	Display	<deutsch></deutsch>	#110	14

### Hauptmenü: →] "Anruferliste"

Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	30

#### Hauptmenü: ♪ "Ruftoneinstellungen"

•	•			
Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	Ġ
Ruflautstärke	Mobilteil	Aus-6 <6>	#160	-
	Basis*1, *2	Aus-6 <3>	# <del>X</del> 160	-
Klingelton*6,*7 (Mobilteil)	-	<klingelton 1=""></klingelton>	#161	-
Erster Klingelton*2,*8	-	<ein> Aus</ein>	#173	-

## Hauptmenü: ➤ "Störende Anruf. sperr."\*2,\*13

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Einzelne Nummer	_	_	#217	27
Nummernkreise	-	-		
Unterdrückte Nr.	-	Ein <aus></aus>	#240	27

- \*1 Serie KX-TGC220: Seite 3
- \*2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren. (KX-TGC222/KX-TGC223)
- \*3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- \*4 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.
  Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anrufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manuell". (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)
  Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 14).
- \*5 KX-TGC222/KX-TGC223
- \*6 Der Rufton ertönt mehrere Sekunden lang weiter, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.
- \*7 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien ("Klingelton 3" "Klingelton 15") werden mit Erlaubnis von © 2012 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- \*8 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Rufnummernanzeige klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf "Aus". (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)

- Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens 2 Mal klingelt, was von Ihrem Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft abhängig ist.
- \*9 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- \*10 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anruf anzunehmen.
- \*11 Die Rückfrage-/Flash-Zeit h\u00e4ngt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn n\u00f6tig, an den Fachh\u00e4ndler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- \*12 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.
- \*13 Serie KX-TGC210: Seite 3

#### **Alarm**

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

#### Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 14).
- 1 (:::)#720
- 2 Wählen Sie einen Alarm durch Drücken von

  1 bis 3. → [OK]
- 3 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Alarmoption.→ [OK]

"Aus"

Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.

"Einmalig"

Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.

"Täglich"

Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.

"Wöchentlich"

Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

- 4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
  - Einmalig:

Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → [OK]

- Wiederholungstage:
  - [♦]: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie [✓]. → [OK]
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → [OK]
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (max. 10 Zeichen). → [OK]
- 7 [♣]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton.→ [OK]
  - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 (♦): Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → [OK]
- 9 [OK] → [⑤]

#### Hinweis:

- Drücken Sie [ ], um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

 Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion bevor Sie den Anruf tätigen.

# Störende Anrufe sperren

Diese Funktion weist Anrufe von unerwünschten Anrufern ab (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)). Die folgenden Elemente sind verfügbar, wenn Telefonnummern in der Anrufsperrliste (max. 30) gespeichert werden.

- "Einzelne Nummer": Das Gerät kann Anrufe von bestimmten Telefonnummern abweisen.
- "Nummernkreise": Das Gerät kann Anrufe abweisen, deren Nummer mit einer in der Anrufsperrliste eingetragenen Zahlenfolge beginnt, wie z. B. gebührenfreie Vorwahlnummern oder bestimmte Ortsnetzkennzahlen.

Sie können auch einstellen, dass Anrufe mit unterdrückter Rufnummer abgewiesen werden. Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Rufnummer des Anrufers mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird dem Anrufer kein Rufton übermittelt und das Gerät lehnt den Anruf ab.

### Wichtig:

 Abgewiesene Anrufe werden in der Anruferliste protokolliert.

## Speichern unerwünschter Anrufer

## Speichern einer einzelnen Rufnummer Wichtig:

- Beim Speichern von Rufnummern in der Anrufsperrliste muss die Vorwahl angegeben werden.
- Von der Anruferliste aus:
  - 1 (-1)
  - 2 (♣): Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer. → [::::]
  - 3 (♣): "Anr.-ID speich." → [OK]

- 4 [♣]: "Störende Anruf. sperr." →
  [OK]
- 5 ( $\updownarrow$ ): "Ja"  $\to$  [OK]  $\to$  [  $\circlearrowleft$ ]
- Durch Eingabe von Rufnummern:

  - 2 (♣): "Einzelne Nummer" → [OK]
  - 3  $[ \boxplus ] \rightarrow [ ] : "Hinzufügen" \rightarrow [OK]$
  - **4** Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern).
    - Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie [C].
  - 5 [OK] → [ 1 1 ]

#### Speichern eines Nummernbereiches

- 1 (:::)#217
- 2 [♣]: "Nummernkreise" → [OK]
- 3  $[\[ \]] \rightarrow [\]$ : "Hinzufügen"  $\rightarrow$  [OK]
- 4 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (2-8 Ziffern).
  - Um ein Zeichen zu löschen, drücken Sie [C].
- 5 [OK] → [①]

# Sperren von eingehenden Anrufen ohne Rufnummernübermittlung

Sie können Anrufe abweisen, wenn die Rufnummer des Anrufers nicht übermittelt wird, wie z. B. Privatanrufer.

- 2 (♣): Wählen Sie die gewünschte Einstellung.→ [OK]
- 3 [否]

# Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Rufnummern

- 1 (:::)#217
- 2 [♣]: "Einzelne Nummer" oder
   "Nummernkreise" → [OK]
- 3 (\$): Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
  - Zum Beenden drücken Sie [ 6].

4 Bearbeiten einer Nummer:

 $[DR] \rightarrow$  Bearbeiten Sie die Nummer.  $\rightarrow$   $[OK] \rightarrow [OK]$ 

Löschen einer Nummer:

$$[\times] \rightarrow [\ \ ]$$
: "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [  $\bigcirc$  ]

#### Hinweis:

 Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen [C].

## Löschen aller gesperrten Rufnummern

- 2 [♣]: "Einzelne Nummer" oder
   "Nummernkreise" → [OK]
- 3  $[\[ \]] \rightarrow [\]$ : "Alle löschen"  $\rightarrow$  [OK]
- 4 [♣]: "Ja" → [OK]
- 5 ( $\d$ ): "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [ $\d$ ]

# Weitere Programmierung

### Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Wein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 3" angezeigt.

- 1 (111)#104
- **2** Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen).
- 3 [OK]
- 4 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] 2 Mal → [♠]

#### Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses

Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1 (:::)#256
- **2** Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
  - Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 41.
- Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie 1 bis drücken.
  - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
  - "

    " wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
  - Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut.
     "v" verschwindet.
- 4 [OK]
- Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie ☐ bis 6 drücken. → [OK]
- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (max. 8 Stellen). → [OK] → [Th]

# Ändern der Basisstations-PIN

### Wichtig:

- Wenn Sie die PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 41.
- 1 (:::)#132
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → [OK]

## 4 $[\dfrac{1}{2}]$ : "Ja" $\rightarrow$ [OK] $\rightarrow$ [ $\dfrac{1}{3}$ ]

# Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Repeater erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen DECT-Repeater von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

#### Wichtig:

- Bevor Sie den Repeater an dieser Basisstation registrieren k\u00f6nnen, m\u00fcssen Sie den Repeater-Modus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Repeater gleichzeitig.

#### Einstellen des Repeater-Modus

- 1 (|||) #138
- 2 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.

  → [OK] → [♠]

# Registrierung des DECT-Repeaters (KX-A405) an der Basisstation

#### Hinweis:

- Bitte verwenden Sie einen Repeater, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Repeater an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Repeater.
- 1 Basisstation: Halten Sie (•))) ca. 5 Sekunden gedrückt.
- 2 DECT-Repeater: Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen (i) und ♥ grün leuchten.
- Basisstation: Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf [•))].

## Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

# Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

#### Wichtig:

 Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

## Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf eingeht, werden die Anruferdaten angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden k\u00f6nnen, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
  - "Dienst ni.vorh."/"Dienst nicht vorh."\*1: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
  - "Nr. unterdr."/
    - "Nummer unterdr." 1: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen.
   Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.
- \*1 Wird bei Anzeige der Anruferliste angezeigt.

#### **Entgangene Anrufe**

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und \*) wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 30), wird → im

Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird \*) wieder angezeigt.

#### Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird \*) bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
  - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
  - Drücken auf [ つ].

#### Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

## **Anruferliste**

#### Wichtia

 Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 14).

# Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 (**\*)**)
- Drücken Sie [v], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [A], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
- 3 Drücken Sie [ ], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [ ].

#### Hinweis:

- Wenn ▶ in Schritt 2 erscheint, werden nicht alle Informationen angezeigt. Um die restlichen Informationen aufzurufen, drücken Sie [▶]. Um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie [◄].
- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "√" angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.

# Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

# Bearbeiten der Rufnummer eines

#### **Anrufers**

- 1 (\*)]
- 2 [♣]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → []
- 3 [♣]: "Eingeben" → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.
- 5 [~]

### Löschen von Anruferdaten

- 1 (\*)
- 2 (♣): Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3  $[\times] \rightarrow [\ ]: "Ja" \rightarrow [OK] \rightarrow [\ ]$

## Löschen aller Anruferdaten

- 1 (\*)
- 2  $[\times] \rightarrow [\ ]: "Ja" \rightarrow [OK] \rightarrow [\ ]$

#### Anrufbeantworter

## Anrufbeantworter

Verfügbar für: Serie KX-TGC220 (Seite 3)

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie "Nur Begrüß." als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 36).

#### Wichtig:

 Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 14).

# Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 18 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

#### Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
  - Auf dem Mobilteil-Display wird "AB Speich.voll" angezeigt.
  - Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt die Anrufbeantworter-Ein/Aus-Anzeige auf der Basisstation schnell.
  - und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
  - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.
  - Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

# Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

#### Basisstation

Drücken Sie [ ], um den Anrufbeantworter zu aktivieren/deaktivieren.

#### Mobilteil

- 1 Einschalten: (Ⅲ)#327 Ausschalten:
  - [:::]#328
- 2 [ক্ট]

#### Hinweis für Basisstation und Mobilteil:

- Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter:
  - Die Anrufbeantworter-Ein/Aus-Anzeige an der Basisstation leuchtet.
  - wird am Mobilteil angezeigt.

# **Ansagetext**

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt. Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

## **Aufzeichnen Ihres Ansagetextes**

- 1 (:::)#302
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie [■], um die Aufzeichnung zu beenden. → [⑤]

# Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 36) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

# Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1 (:::)#304
- 2 [OK] → [⑤]

## Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 (:::)#303
- 2 [①]

## Nachrichten abhören

#### Verwenden der Basisstation

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt [►■] an der Basisstation.

Drücken Sie (►■).

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

# Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe

Taste	Betrieb
[+] oder [-]	Einstellen der Lautspre- cher-Lautstärke
[144]	Nachricht wiederholen*1
[ <b>&gt;&gt;</b> I]	Nachricht überspringen
[►■]	Wiedergabe beenden
[X]	Laufende Nachricht löschen

\*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

### Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie [X] 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.

### Verwenden des Mobilteils

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

- 1 Neue Nachrichten abhören:
  [:::]#323
  Alle Nachrichten abhören:
  [:::]#324

#### Hinweis:

 Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [ ].

## Bedienung des Anrufbeantworters

$$[ \square] \rightarrow \square \rightarrow [OK]$$

Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer- oder Freisprech-Lautstär- ke einstellen (während der Wie- dergabe)
1 oder [◄]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1

### Anrufbeantworter

Taste	Betrieb
2 oder (►)	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
3	In das Menü "Einstellungen" wechseln
4	Neue Nachrichten wiedergeben
5	Alle Nachrichten wiedergeben
6	Ansagetext wiedergeben
76	Ansagetext aufzeichnen
8	Anrufbeantworter einschalten
[   ]	Nachricht anhalten*2
9 oder [■]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
0	Anrufbeantworter ausschalten
<b>¥4</b> *3	Laufende Nachricht löschen
<del>*</del> 5	Alle Nachrichten löschen
*6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansa- getext

- \*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.
- \*2 Um die Wiedergabe fortzusetzen:

  [♠]: "Wiedergeben" → [OK]
- \*3 Sie können auch wie folgt löschen:
  [□ ] → [♠]: "Löschen" → [OK] → [♠]:
  "Ja" → [OK]

# Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe [ ...].
- 2 [♣]: "Rückruf" → [OK]
- Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf
  - 1 Drücken Sie während der Wiedergabe (:::).
  - 2 [♣]: "Bearbeiten & Anrufen" → [OK]

#### Löschen aller Nachrichten

TGC210\_22xG\_0I\_(de-de)\_0403\_ver. 110. pdf

- 1 (111)#325
- 34

# Fernabfrage

Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienerführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken

## Fernabfrage-Zugriffscode

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscode muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

#### Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscode festlegen.
- 1 (:::)#306
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscode ein.
- 3 [OK] → [⑦]

#### Fernabfrage deaktivieren

Drücken Sie ★ in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscode", Seite 34.

Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscode wird gelöscht.

# Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscode ein.
- Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienerführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 35).

4 Legen Sie abschließend auf.

## Sprachbedienerführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienerführung des Geräts auf, die 1 zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die 2, um sich die weiteren Optionen anzuhören.

#### Hinweis:

 Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienerführung eine Wahltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

### Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienerführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
1	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
2	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
4	Neue Nachrichten wiedergeben
5	Alle Nachrichten wiedergeben
6	Ansagetext wiedergeben
7	Ansagetext aufzeichnen
9	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
0	Anrufbeantworter ausschalten
<del>*</del> 4	Laufende Nachricht löschen
<del>*</del> 5	Alle Nachrichten löschen
<del>*</del> 6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vor- ab aufgezeichneten Ansagetext (wäh- rend der Wiedergabe des Ansagetextes)
*#	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

\*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

## Fernaktivierung des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
  - Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
    - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
  - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
  - Sie k\u00f6nnen entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 34).

# Anrufbeantworter-Einstellung en

#### Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼]. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf [▲] am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist "Ein".

- **1** (**...**)#310
- 2 [♠]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
  → [OK] → [♠]

# Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die "Anzahl Ruftöne" ändern, die ertönen, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Ruftöne oder "Automatisch" wählen.

Die Standardeinstellung ist "4 Rufzahl".

"Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue

### Anrufbeantworter

Nachrichten abzuhören (Seite 34), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1 (:::)#211
- 2 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
   → [OK] → [⑦]

#### Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst (Seite 37) Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 32).
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren.
   Falls das nicht mödlich ist:
  - Stellen Sie die Einstellung "Anzah1
     Ruftöne" des Anrufbeantworters so ein,
     dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe
     entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst
     des Service Providers/der
     Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese
     Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen,
     nach wie vielen Ruftönen der Voice
     Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer
     Telefongesellschaft aktiviert wird.
  - Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

# Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist "3 Minuten".

- 1 (:::)#305
- 2 [♣]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → [♠]

#### Auswahl von "Nur Begrüß."

Sie können "Nur Begrüß." auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden. Wählen Sie "Nur Begrüß." in Schritt 2 auf "Aufzeichnungszeit des Anrufers". Seite 36.

#### Hinweis

- Wenn Sie "Nur Begrüß." wählen:
  - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
  - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 32).

#### **Voice Mail-Dienst**

Voice Mail ist ein automatischer Antwortdienst, der von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft angeboten wird. Nachdem Sie sich für diesen Dienst angemeldet haben, kann das Voice Mail-System Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft Anrufe für Sie entgegennehmen, falls Sie nicht erreichbar sind oder Ihre Leitung besetzt ist. Nachrichten werden vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von ihrem Telefon.

Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird 😭 auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Nähere Informationen zu diesem Dienst erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

#### Wichtia:

- Wenn auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus. indem Sie # 2 Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/ Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 32). Nähere Informationen siehe Seite 36. (Serie KX-TGC220: Seite 3)

## Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 37).

- Drücken Sie [◄] oder [►], um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wahltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie [C], um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie [C] gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wahltaste eingeben möchten, drücken Sie [►], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wahltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wahltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

## Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ABC), Erweitert 1 (AÄÅ), Erweitert 2 (SŚŚ) und Kyrillisch (AБB) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint: [R/ECO] → [♣]: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → [OK]

#### Hinweis:

• Lusteht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

#### Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
_ 0	& '()	АВС	DEF	GHI	JKL	мио	PQR	TUV	WXY	#
	* ,	2	3	4	5	6	S 7	8	Z 9	
	/ 1	abc	def	ghi	j k l	m n o	pqrs	tuv	wxy	
		2	3	4	5	6	7	8	z 9	

#### Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

#### Griechische Zeichentabelle (ABT)



## Zeichentabelle für Erweitert 1 (AÄÅ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
_ 0	& ' ( ) * , / 1	AÀÁ ÂÃÄ ÅÆB CÇ2	ÉÊË	G Ğ H   Ì Í Î   Ï İ İ   4	J K L 5	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	SSB	úÛÜ	WŴX YŷZ 9	#
		a à á â ã ä å æ b c ç 2	d e è é ê ë ẽ f 3	gğh iìíî ïĩıĭ 4	jkI5	m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	pqrs șß7	tuù úûü ũv8	w Ŵ x y ŷ z 9	

Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
 Ø Ŵ ŷ

#### Zeichentabelle für Erweitert 2 (SŚŠ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
_ 0	& ' ( ) * , / 1	A Á Ä Ą B C Ć Č 2	DĎE ÉĘĚ F3	GHI Í4	ŁĹĽ	M N Ń Ň O Ó Ö Ő 6	ŔŘS	ÚÜŰ	W X Y ŷ Ý Z Ź Ż Ž 9	#
		a á ä Ą b c Ć Č 2	dăe éĘě f3	ghií 4	j k l Ł Ĺ Ľ 5	m n Ń ň o ó ö ő 6	Ŕřs	t ť u ú ü ű ů v 8	w x y ỳ ý z Ź Ż Ž 9	

Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:
 Ą Ć Č Ę Ł Ĺ Ľ Ń Ŕ Ś Š ů ỳ Ź Ž

## Kyrillische Zeichentabelle (ABB)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
	& '()	АБВ	ДЕЖ	ИЙК	мно	PCT	ΦХЦ	шщ	ьэю	#
€ I ï	<b>*</b> ,	Г	3	Л	П	У	Ч	ъы	Я	
Ӱ́	/ 1	2	3	4	5	6	7	8	9	

## Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom*1 oder Keine Verb. Netzteil erneut anschl.	<ul> <li>Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut.</li> <li>Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 43).</li> </ul>
Telefonverb. prüfen	Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungs- gemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).
Fehler	Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.
Speicher voll	<ul> <li>Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 19).</li> <li>Der Speicher der Sperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 27).</li> </ul>
Akkus benutzen	<ul> <li>Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Man- gan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 7 genann- ten Ni-MH-Akkus.</li> </ul>
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.

<sup>\*1 &</sup>quot;BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

## Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

#### Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul> <li>Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 10).</li> <li>Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11).</li> <li>Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 10).</li> <li>Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 43).</li> </ul>
Das Mobilteil-Display ist leer.	Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 14).
Es ist kein Wählton zu hören.	Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdrahtet.      Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse.      Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.
Die Funktion Interngespräche lässt sich nicht verwenden.	Diese Funktion ist zwischen Mobilteilen verfügbar. Obwohl auf dem Mobilteil "Internruf" angezeigt wird, steht diese Funktion bei Mo- dellen mit nur einem Mobilteil nicht zur Verfügung.

#### Menüliste

Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 14).
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul> <li>Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Repeater-Modus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Repeater-Modus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 29).</li> </ul>

Problem	Ursache/Lösung				
Ich kann kein Mobilteil an der Basisstation registrieren.	<ul> <li>Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergesser haben, siehe "Ich habe die PIN vergessen." (Seite 41).</li> </ul>				
Ich habe die PIN vergessen.	Ändern Sie die PIN wie folgt.				
	<b>1 (:::)</b> #132				
	<b>2</b> ¥7000				
	3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → [OK]				
	4 [♣]: "Ja" → [OK] → [ ⑥ ]				

#### Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 11).
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber  — blinkt jedoch weiterhin oder  die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.	<ul> <li>Reinigen Sie die Pole der Akkus (⊕, ⊖) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut.</li> <li>Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 10).</li> </ul>

## Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
<b>y</b> wird angezeigt.	<ul> <li>Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.</li> <li>Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.</li> <li>Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 43).</li> <li>Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 15).</li> </ul>
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran. Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.
Das Mobilteil klingelt nicht.	Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 16, 23).
Die Basisstation klingelt nicht.	Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 23).

Problem	Ursache/Lösung
Ich kann keine Anrufe tätigen.	Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 28).     Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 18).

## Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.  Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an.  Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.  Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 23).     Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden An- ruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manuell" (Aus) (Seite 24).
Der im Telefonbuch gespei- cherte Name wird nicht voll- ständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 19).

## Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neu- en Nachrichten auf.	Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 32). Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 33). Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüß." eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 36). Möglicherweise antwortet der Voice Mail-Dienst Ihres Dienstanbieters/Ihrer Telefongesellschaft schon, bevor der Anrufbeantworter des Geräts die Anrufe annehmen kann. Verringern Sie in den Geräteeinstellungen die Anzahl der Ruftöne (Seite 35) oder wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft.

Problem	Ursache/Lösung
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul> <li>Der Fernabfrage-Zugriffscode ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscode ein (Seite 34).</li> <li>Sie geben den falschen Fernbediencode ein. Wenn Sie Ihren Fernbediencode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbediencode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 34).</li> <li>Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 35).</li> </ul>
Das Gerät gibt nicht die ange- gebene Anzahl von Klingeltö- nen aus.	Wenn der erste Klingelton ausgeschaltet wurde, verringert sich die Anzahl der Klingeltöne um 1 von der festgelegten Klingeltonanzahl.

#### Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basissta- tion vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Te- lefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwand- frei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Cen- ter.

#### Vorsicht:

 Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

#### Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

1 Mobilteil:

(**:::**)#130

2 Basisstation:

Halten Sie [•))] ca. 5 Sekunden gedrückt.

- Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [->1)], um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt. (KX-TGC222/KX-TGC223)
- 3 Mobilteil:

[OK]  $\rightarrow$  Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird.  $\rightarrow$  Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").  $\rightarrow$  [OK]

• Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 41.

#### Löschen der Registrierung eines Mobilteils

- 1 (:::)#131
  - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- 2 (♣): Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → [OK]
- 3 ( $\d$ ): "Ja"  $\rightarrow$  [OK]  $\rightarrow$  [ $\d$ ]

## Garantieinformation

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: www.panasonic.de

Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.

#### Index

#### Index

A Akku: 10, 11 Alarm: 26 Anklopfen: 17

Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 17

Anrufbeantworter: 32

Aktivieren/Deaktivieren: 32

Ansagetext: 32

Anzahl der Ruftöne: 35 Aufzeichnungszeit: 36

Fernabfrage: 34

Fernabfrage-Zugriffscode: 34 Mithören von Anrufen: 35 Nachrichten abhören: 33.34

Nachrichten löschen: 33, 34, 35 Nur Ansagetext: 36

Anrufe entaegennehmen: 16

Anrufen: 16 Anruferliste: 30 Anrufweiterleitung: 17

Automatischer Gesprächsmodus: 16, 24

Bedienelemente: 12

Call-by-Call: 20 Datum & Zeit: 14

> Direkteingabecode: 22 Display

Kontrast: 24 Sprache: 14

E Eco-Modus: 15 Ein-/Ausschalten: 14

Entgangene Anrufe: 30 Erster Klingelton: 23

Fehlerbehebung: 40 Fehlermeldungen: 39 Freisprecheinrichtung: 16

Н Halten: 17

Interngespräche: 18

Kettenwahl: 20 Konferenz: 17

Konferenzschaltungen: 17

Kurzwahl: 20

L Lautstärke

Hörer: 16 Lautsprecher: 16

Rufton (Basisstation): 16, 23 Rufton (Mobilteil): 16, 23

Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 30

Mobilteil

Name: 28

Registrierung: 43

Registrierung löschen: 43

Р Pause: 16 PIN: 28

Privatfunktion: 24

Repeater: 29

Rückfrage/Flash: 17

Rufton: 23

S Störende Anrufe sperren: 27

Stromausfall: 11 Stumm: 17

т Tastensperre: 18 Tastentöne: 24

Telefonbuch: 19

Voice Mail: 37

Wahlkontrolle: 28 Wahlwiederholung: 16

Zeicheneingabe: 37 Zeiteinstellung: 24

Notizen

## WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- (1) Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.
- 2) Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.
- ③ Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus. (Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- (4) Lesen Sie die Seite zur Fehlerbehebung in der Bedienungsanleitung.



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie bitte die FAQs oder kontaktieren Sie die Panasonic-Hotline. Diese finden Sie auf unsere Website www.panasonic.de im Bereich "Support".

Kaufen Sie online auf unserem eShop: http://shop.panasonic.eu

# **C€2200**

#### Vertrieb:

Panasonic Deutschland eine Division der Panasonic Marketing Europe GmbH Winsbergring 15, 22525 Hamburg

Panasonic System Networks Co., Ltd.

1-62, 4-chome, Minoshima, Hakata-ku, Fukuoka 812-8531, Japan

© Panasonic System Networks Co., Ltd. 2014



\*PNQX6605YA\*

PNQX6605YA CC0314MU1044 (E)